



Brandenburgische Technische Universität Cottbus

---

17/2000

Mitteilungen

08.08.2000

Amtsblatt der BTU Cottbus

---

### INHALT

	Seite
1. Zweite Satzung zur Änderung der Prüfungsordnung des Studienganges Architektur der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus vom 18.01.1996	2
2. Zweite Satzung zur Änderung der Studienordnung des Studienganges Maschinenbau der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus vom 22.10.1993	6
3. Dritte Satzung zur Änderung der Studienordnung des Studienganges Elektrotechnik der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus vom 22.10.1993	9

## **Zweite Satzung zur Änderung der Prüfungsordnung des Studienganges Architektur der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus**

**Vom 16. März 2000**

Aufgrund des § 13 Abs. 2 sowie des § 74 Abs. 1 Nr. 1 des Brandenburgischen Hochschulgesetzes vom 20. Mai 1999 (GVBl. I S. 130) hat der Fakultätsrat der Fakultät Architektur, Bauingenieurwesen und Stadtplanung der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus folgende Satzung erlassen:<sup>1</sup>

### **Artikel 1**

Die Prüfungsordnung für den Studiengang Architektur der Brandenburgischen Technischen Universität vom 18.01.1996, zuletzt geändert durch die Änderungssatzung vom 06.02.1997, wird wie folgt geändert:

1. Der § 11 Abs. 2 erhält folgende neue Fassung:

(2) Zu den Fachprüfungen der Diplomvorprüfung kann zugelassen werden, wer die notwendigen Leistungsnachweise entsprechend der Anlage 2 erbracht hat.

Die Diplom - Vorprüfung besteht gemäß Anlage 2 aus:  
fünf Fachprüfungen und einer prüfungsrelevanten Studienleistung. (siehe Anlage 2)

2. Der § 17 wird um den folgenden Abs. 4 erweitert:

(4) Zu höchstens einer Prüfung im Hauptstudium kann auch zugelassen werden, wer nur eine Prüfung im Vordiplom noch nicht abgelegt hat, unter Beachtung des § 4 Abs. 2, Satz 3.

3. Der § 18 Abs. 1 erhält folgende neue Fassung:

(1) Die Diplomprüfung besteht aus:  
sieben Fachprüfungen und einer prüfungsrelevanten Studienleistung; jeweils eine in jeder Fachgruppe gemäß Anlage 2.

Der Kandidat wählt aus der Fachgruppe das Fachgebiet, in dem er geprüft werden soll. Die Diplomarbeit gemäß § 19 und die Disputation gemäß § 20 Abs. 2 zählen als eine der Fachprüfungen.

4. Der § 19 Abs. 1 erhält folgende neue Fassung:

(1) Die Diplomarbeit ist eine Prüfungsarbeit, um die wissenschaftliche und künstlerische Ausbildung abzuschließen. Sie soll zeigen, dass der Kandidat in der Lage ist, sich innerhalb einer vorgegebenen Frist mit einem relevanten Thema aus dem Fach Architektur kritisch, selbständig auseinanderzusetzen und es unter Beachtung architektonischer Aspekte zu bearbeiten und zu lösen.

5. Der § 25 Abs. 1 erhält folgende neue Fassung:

(1) Hat ein Kandidat die Diplomprüfung bestanden, so erhält er über das Ergebnis ein Zeugnis. In das Zeugnis werden das Thema und die Note der Diplomarbeit, die Noten der Fachprüfungen, die Noten der prüfungsrelevanten Studienleistungen und die Noten der bewerteten Leistungsnachweise eingetragen. Im übrigen gilt § 16 entsprechend.

6. Die Anlage 1 wird durch die Anlage 1 dieser Satzung ersetzt.

7. Die Anlage 2 wird durch die Anlage 2 dieser Satzung ersetzt.

8. Die Anlage 3 wird durch die Anlage 3 dieser Satzung ersetzt.

### **Artikel 2**

Die Änderungssatzung tritt am Tage nach der Veröffentlichung im Amtsblatt der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus in Kraft.

<sup>1</sup> Stellungnahme des Senates am 18.05.2000, genehmigt durch den Präsidenten der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus am 06.07.2000 und dem Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg am 06.07.2000 angezeigt.

## Anlage 1 zur Prüfungs- und Studienordnung des Studienganges Architektur

**Gliederung des Kernbestandes der Architekturausbildung (Zeitbudget SWS)**

Fächergruppe	Semester				Summe Grund- studium	Semester					Summe 2. Ab- schnitt	Summe
	1.	2.	3.	4.		5.	6.	7.	8.	9.		
0 Fachübergr. Studium		2	2		4			4	4	-	8	12
1 Allgem. Grundlagen	3	5	2	3	13	2	2	2	-	-	6	19
2 Künstl. Grundlagen und Arch.-Darstellung	7	7	-	2	16	-	2	2	2	4	10	26
3 Entwerfen und Gestalten	7	7	6	7	27	7	7	7	7	5	33	60
4 Konstruktion, Technik und Baudurchführung	5	5	16	8	34	5	5	5	5	-	20	54
5 Stadtplanung und Landschaftsplanung	3	-	-	6	9	4	4	2	-	-	10	19
6 Schwerpunkt								4	4		8	8
<b>Summe SWS</b>	<b>25</b>	<b>26</b>	<b>26</b>	<b>26</b>	<b>103</b>	<b>18</b>	<b>20</b>	<b>26</b>	<b>22</b>	<b>9</b>	<b>95</b>	<b>198</b>

Anlage 2 zur Prüfungs- und Studienordnung des Studienganges Architektur  
**Studentafel, Leistungsnachweise, Prüfungen (SWS/Fach/Semester)**

FACHGRUPPEN		Grundstudium						Hauptstudium							
		1.	2.	3.	4.	LN = PVL	Vor- di- plom	LN = PVL	Wahl- pflicht	Pflicht					
		V	Ü	V	Ü				V	Ü	V	Ü	SWS	Diplom	
0	Fachübergr. Studium	siehe Fächer des fü.St.													
			2	2					PRST		8		PRST		
1	Allgem. Grundlagen	1.1 Bau-und Kunstgeschichte ***	2	-	2	-	2	2	1	1	FPm				
		1.2 Theorie d. Architektur									1				
		1.3 Bauaufn. u. Vermessung ****			2	1				1					
		1.4 Soz. Grundl. u. Arch.-Soz.	1	-						1					
		1.5 Denkmalpflege									1				
		1.6 Wahlfach aus 1.1-1.5									1		FP*m	D	
2	Künstl. Grundl. u. Architekturdarstellung	2.1 Zeichnen u. Malen	-	2	-	2				1					
		2.2 Plastisches Gestalten	-	2	-	2				1				I	
		2.3 Darst. Geom. u. Arch.-Darst.	1	2	1	2				2	FPm			P	
		2.4 Arch.-Informatik u. CAD							2	1					
		2.5 Wahlfächer aus 2.1-2.4									3		FP*m		
3	Entwerfen und Gestalten	3.1 Grundlagen d. Entwerfens	1	-	1	-								L	
		3.2 Gestaltung u. Projektübung	-	4	-	6	-	6	-	7	4	FPm			
		3.3 Projekte **										4	24	FP*m	
		3.4 Stegreife **										5	5		
		3.5 Gebäudekunde	1	1						1				M	
		3.6 Wohn/Soz. Verk/Arbeits Geb.									1	4	FPm		
		3.7 Bauen im Bestand													
		3.8 Exkursion												PVL	
4	Konstr., Technik, Baudurchf.	4.1 Baukonstruktion	2	-	2	-	-	4	-	2	2	FPm			
		4.2 Tragwerkslehre	2	1	2	1	2	2	-	2	3			R	
		4.3 Techn. Ausbau					2	-	-	4	1				
		4.4 Bauwirtschaft u. Baubetrieb					1	-				FPs		B	
		4.5 Planungs- und Bauökonomie					1	-							
		4.6 Baustoffe u. Bauchemie					1	1			1			E	
		4.7 Bauphysik					1	1			1				
		4.8 Baurecht												FPs	
		4.9 Wahlfächer aus 4.1-4.8										4		FP*m	
5	Städtebau u. Landschaftsplan.	5.1 Städtebau	1	2						4	1				
		5.2 Städdeb. Infrastr. u. Stadttechn.										1			
		5.3 Landschaftsplanung							1	1	1				
		5.4 Wahlfächer aus 5.1-5.3										2		FP*m	
6	Schwerpunkt	6.1 Wahlfächer aus Fachgruppe1-5										2	8		
Summe SWS je Sem.			25	26	26	26	23	5	FP		25		7	FP	
Summe SWS (Unter- u. Oberstufe)			103						1	PRST		95	1	PRST	
Summe SWS gesamt									198						

LN benoteter Leistungsnachweis

PVL Prüfungsvorleistung

PRST benotete prüfungsrelevante Studienleistungen

FPs Fachprüfung = schriftliche Prüfung &gt; 60 min / Kandidat

FPm Fachprüfung = mündliche Prüfung &gt; 15 min / Kandidat

FP\* Fachprüfung wählbar in einem der Fachgebiete der Fachgruppen oder Diplomararbeit dort

\*\* Nur jeweils 2 bei einem Fachvertreter und jeweils nur einer städtebaulichen Aufgabe

\*\*\* Im 4. Semester Übung alternativ Bau- oder Kunstgeschichte

\*\*\*\* gemeinsame Lehrveranstaltung Baugeschichte/Vermessungskunde

## Anlage 3 zur Prüfungs- und Studienordnung des Studienganges Architektur

**Wertung der LN, Prüfungsleistungen und Prüfungen**

	Fachgebiete	Anteile an der Gesamtnote in %					
		Vordiplom		Diplom			
		LN	FP/PRST	LN	FP/PRST		
0	Fachübergreifendes Studium		5		6		
		<b>5</b>		<b>6</b>			
1	Allgemeine Grundlagen	1.1	Baugeschichte	2	6		
	1.2	Theorie d. Architektur					
	1.3	Bauaufn. u. Vermessungsk.	4				
	1.4	Soz. Grundl. u. Arch.-Soz.	1				
	1.5	Denkmalpflege					
	1.6	Wahlpflichtfach aus 1.1 bis 1.5					5
		Summe 1.1 bis 1.6	<b>13</b>		<b>5</b>		
2	Künstlerische Grundlagen und Architekturdarstellung	2.1	Zeichnen u. Malen	4			
	2.2	Plastisches Gestalten	4				
	2.3	Darst. Geom. u. Arch.-Darst.	2	4			
	2.4	Arch.-Informatik u. CAD	2				
	2.5	Wahlpflichtfächer aus 2.1 bis 2.4					5
		Summe 2.1 bis 2.5	<b>16</b>		<b>5</b>		
3	Entwerfen und Gestalten	3.1	Grundlagen d. Entwerfens	20			
	3.2	Gestaltung u. Projektübungen	5				
	3.3	Projekte **				20	
	3.4	Stegreife **				5	
	3.5	Gebäudekunde	2			4	
	3.6	Wohn/Soz. Verk/Arbeits Geb.					
	3.7	Bauen im Bestand					
	3.8	Exkursion					
		Summe 3.1 bis 3.7	<b>27</b>		<b>29</b>		
4	Konstruktion, Technik, Baudurchführung	4.1	Baukonstruktion	10			
	4.2	Tragwerkslehre	10				
	4.3	Techn. Ausbau	4				
	4.4	Bauwirtschaft u. Bauberieb			2		
	4.5	Planungs- und Bauökonomie					
	4.6	Baustoffe u. Bauchemie	2				
	4.7	Bauphysik	2				
	4.8	Baurecht					2
	4.9	Wahlpflichtfächer aus 4.1 bis 4.8					12
		Summe 4.1 bis 4.9	<b>30</b>		<b>14</b>		
5	Städtebau und Landschaftsplanung	5.1	Städtebau	7			
	5.2	Stadtplanung u. Stadttechn.				2	
	5.3	Landschaftsplan.	2				
	5.4	Wahlpflichtfächer aus 5.1 bis 5.3				4	2
		Summe 5.1 bis 5.4	<b>9</b>		<b>8</b>		
6	Schwerpunkt	6.1	Wahlfächer aus Fachgruppe 1 -5			8	
		Summe 6.1				<b>8</b>	
		Diplomarbeit					<b>25</b>
		Summe	<b>100</b>				<b>100</b>

## **Zweite Satzung zur Änderung der Studienordnung des Studienganges Maschinenbau der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus**

**vom 17. Mai 2000**

Aufgrund der §§ 9 Abs. 2, 74 Abs. 1 Nr. 1 des Brandenburgischen Hochschulgesetzes (BbgHG) vom 20. Mai 1999 (GVBL I S. 130) hat der Fakultätsrat der Fakultät Maschinenbau, Elektrotechnik und Wirtschaftsingenieurwesen der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus folgende Satzung erlassen:<sup>1</sup>

### **Artikel 1**

die Studienordnung des Studienganges Maschinenbau der Brandenburgischen Technischen Universität vom 22.10.93, i. d. F. der Ersten Änderung vom 07.05.1997 (Amtsblatt der BTU Cottbus Nr. 09/1998, S. 2) wird wie folgt geändert:

1. Die „Anlage 1“, wird durch die „Anlage 1“ dieser Satzung ersetzt
2. Die „Anlage 2, Teil 2.5“ wird durch die „Anlage 2, Teil 2.5“ dieser Satzung ersetzt.
3. In der „Anlage 3“ wird der Absatz „Für die Studienrichtung Verkehrssystemtechnik werden ... Sicherheitstechnik 4 SWS“ gestrichen.
4. Die Studienordnung wird um den § 14 wie folgt erweitert:  
§ 14  
(1) „Studierende, die vor Inkrafttreten dieser Satzung immatrikuliert wurden, können ihr Studium nach der bisher geltenden oder nach der durch diese Satzung geänderten Studienordnung fortsetzen.  
(2) Die Studierenden haben ihre Entscheidung dem Prüfungsamt schriftlich anzuzeigen“.

### **Artikel 2**

Die Änderungssatzung tritt am Tage nach der Veröffentlichung im Amtsblatt der BTU in Kraft.

---

<sup>1</sup> Stellungnahme des Senates am 06.07.2000, vom Präsidenten der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus am 19.07.2000 genehmigt.

## Anlage 1 der Studienordnung für den Studiengang Maschinenbau

**Studienplan des Grundstudiums Studiengang Maschinenbau**

		WS		SS		WS		SS		Summe		
		1. Semester		2. Semester		3. Semester		4. Semester				
Nr.	Fach	VL	ÜB	VL	ÜB	VL	ÜB	VL	ÜB	VL	ÜB	Prüfungen
1	Mathematik	4	2	4	2	2	2	2	2	12	8	2 PVL, 2 TP
2	Physik	2	2	2	2	-	-	-	-	4	4	1 PVL, 1 PR
3	Informatik	-	-	-	-	2	4	2	4	4	8	2 PVL, 2 TP
4	Werkstofftechnik	-	-	-	-	2		2	2	3	3	1 PR
5	Technische Mechanik	2	2	2	2	2	-	-	-	6	4	2 PVL, 2 TP
6	Thermodynamik und Strömungslehre	-	-	-	-	2	2	4	2	6	4	1 PVL, 1 PR
7	Grundlagen der Konstruktionslehre	2	4	2	2	-	-	-	-	4	6	2 PVL, 1 PR
8	Produktionslehre	-	-	-	-	2	-	2	-	4	-	1 PVL, 1 PR
9	Allge. Elektrotechnik und Meßtechnik	2	2	2	2	2	2	2	2	8	8	4 PVL, 1 PR
10	Höhere Konstruktionslehre	-	-	-	-	2	2	2	2	4	4	2 PVL, 2 TP
11	Fachübergreifendes Studienfach	2	-	2	-	-	-	-	-	4	-	1 PR
	Semesterwochenstunden	26		24		28		30		59	49	

## Anlage 2 der Studienordnung für den Studiengang Maschinenbau

**Teil 2.5: Studienrichtung „Verkehrssystemtechnik“**

		5. Semester	6. Semester	7. Semester	8. Semester	9. Semester	10. Semester	Summe	Prüfungen
		SWS	SWS	SWS	SWS	SWS	SWS		
1	Regelungstechnik	4	4					8	2 PVL, 1 PR
2	Industrielle Informationstechnik	4	4					8	1 PVL, 1 PR
3	Fertigungstechnik	4	4					8	2 PVL, 1 PR
4	Qualitätslehre	4	4					8	1 PR
5	Fahrzeugtechnik			4	4			8	1 PR
6	Maschinendynamik und Verbrennungsmotoren			4	4			8	1 PR
7	Fahrzeugschwingungen			4	4			8	1 PR
8	Fahrzeugantriebe			4	4			8	1 PR
9	Wahlfach I	4 <sup>1)</sup>	4 <sup>1)</sup>					8	
10	Wahlfach II			4 <sup>1)</sup>	4 <sup>1)</sup>			8	
11	fachübergreifendes Studienfach					8 <sup>1)</sup>		8	1 LN, 1 PR
-	Studienarbeit (empfohlen im 9. Semester)					X		-	
-	Diplomarbeit (empfohlen im 10. Semester)						X		
	Summe Semesterwochenstunden	20	20	20	20	8		88	

<sup>1)</sup> die Semesterzuordnung der Wahlfächer 9 - 11 ist ein Beispiel und kann variiert werden.



## **Dritte Satzung zur Änderung der Studienordnung des Studienganges Elektrotechnik der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus**

**vom 17. Mai 2000**

Aufgrund der §§ 9 Abs. 2, 74 Abs. 1 Nr. 1 des Brandenburgischen Hochschulgesetzes (BbgHG) vom 20. Mai 1999 (GVBL I S. 130) hat der Fakultätsrat der Fakultät Maschinenbau, Elektrotechnik und Wirtschaftsingenieurwesen der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus folgende Satzung erlassen:<sup>1</sup>

### **Artikel 1**

die Studienordnung des Studienganges Elektrotechnik der Brandenburgischen Technischen Universität vom 22.10.93, i. d. F. der Ersten Änderung vom 07.05.1997 (Amtsblatt der BTU Cottbus Nr. 09/1998, S. 10), zuletzt geändert durch die Zweite Änderung vom 15.09.1999 (Amtsblatt der BTU Cottbus Nr. 18/1999, S. 2) wird wie folgt geändert:

1. Die „Anlage 1“ wird durch die „Anlage 1“ dieser Satzung ersetzt.

2. Die Studienordnung wird um den § 14 wie folgt erweitert:

§ 14

(3) „Studierende, die vor Inkrafttreten dieser Satzung immatrikuliert wurden, können ihr Studium nach der bisher geltenden oder nach der durch diese Satzung geänderten Studienordnung fortsetzen.

(4) Die Studierenden haben ihre Entscheidung dem Prüfungsamt schriftlich anzuzeigen“.

### **Artikel 2**

Die Änderungssatzung tritt am Tage nach der Veröffentlichung im Amtsblatt der BTU in Kraft.

---

<sup>1</sup> Stellungnahme des Senates am 06.07.2000, vom Präsidenten der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus am 19.07.2000 genehmigt.

## Anlage 1 der Studienordnung für den Studiengang Elektrotechnik

**Studienplan des Grundstudiums Studiengang Elektrotechnik**

	Fach	WS		SS		WS		SS		Summe		Prüfungen
		1. Semester		2. Semester		3. Semester		4. Semester		VL	ÜB	
1	Mathematik	4	2	4	2	2	2	2	2	12	8	2 PVL, 2 TP
2	Physik	2	2	2	2	-	-	-	-	4	4	1 PVL, 1 PR
3	Informatik	-	-	-	-	2	4	2	4	4	8	2 PVL, 2 TP
4	Werkstofftechnik	-	-	-	-	2		2	2	3	3	1 PR
5	Technische Mechanik	2	2	2	2	2	-	-	-	6	4	2 PVL, 2 TP
6	Thermodynamik und Strömungslehre	-	-	-	-	2	2	4	2	6	4	1 PVL, 1 PR
7	Grundlagen der Konstruktionslehre	2	4	2	2	-	-	-	-	4	6	2 PVL, 1 PR
8	Produktionslehre	-	-	-	-	2	-	2	-	4	-	1 PVL, 1 PR
9	Allgemeine Elektrotechnik und Meßtechnik	2	2	2	2	2	2	2	2	8	8	4 PVL, 1 PR
10	Theoretische Elektrotechnik	-	-	-	-	2	2	2	2	4	4	1 PR
11	Fachübergreifendes Studienfach	2	-	2	-	-	-	-	-	4	-	1 PR
	Semesterwochenstunden	26		24		28		30		59	49	